



## SCOTT STAPP

›The Survivor‹ Tour 2020

---

**Ex-Creed-Sänger zurück auf Solo-Tour durch Deutschland.  
Sieben Shows im November 2020 bestätigt.  
Aktuelles Solo Album ›The Space Between The Shadows‹**

Nach seiner ersten eigenen erfolgreichen Tournee als Solo-Künstler im April 2014 kündigt Scott Stapp eine zweite, umfangreichere Deutschlandtournee an. Der ehemalige Sänger der amerikanischen Multi-Platin-Rocker Creed wird auf gleich sieben Shows hierzulande nicht nur Ausschnitte seines im Juli 2019 erschienenen dritten Solo-Albums ›The Space Between The Shadows‹ (Napalm Records/Universal), sondern auch natürlich Material der beiden vorherigen Alben plus diverse Creed-Hits im Programm haben. Scott Stapp ist in Hamburg am 21. November 2020 in der Markthalle zu erleben.

Scott Stapp hat es als Songwriter und Frontmann der Grammy-gekrönten Rock-Giganten Creed zu Weltruhm geschafft, weltweit stehen mehr als 50 Millionen verkaufte Alben zu Buche, was Creed u.a. in die Top 10 der meistverkauften Bands der 2000er-Jahre brachte. Aber auch als Solokünstler, der mit seinem Solo-Debüt ›The Great Divide‹ 2005 Platin einstreichen konnte, und auf dem Nachfolger ›Proof Of Life‹ (2013) mit ›Slow Suicide‹ sogar eine Billboard-Nummer Eins schaffte, ist der Mann aus Florida inzwischen ein gefragter Solokünstler. Sein neuestes Album ›The Space Between The Shadows‹ (2019) befasst sich mit einer neuen Perspektive nach dem größten Kampf seines Lebens, der bislang schon fünf Jahre andauert. Die neuen Songs dokumentieren eine Suche nach Sinn und Erlösung in einer Welt voller Schatten, in der das Licht erkämpft werden will.

Jetzt kündigt der 46-Jährige nur sieben Monate nach Veröffentlichung seines dritten Albums auch eine weitere Europa-Tournee mit 22 Daten in 13 Ländern an, in deren Rahmen er auch im November 2020 für sieben Konzerte nach Deutschland kommen wird. Der Titel der Tour ist dabei ebenso pragmatisch wie wegweisend: THE SURVIVOR TOUR. Das Publikum kann dabei neben Auszügen aus seinen drei Solo-Alben natürlich auch die zahlreichen Nummer Eins-Hits seiner Band Creed erwarten, allen voran das Grammy-prämierte ›With Arms Wide Open‹ aus dem Diamant-Album ›Human Clay‹ (1999).

Der Fokus der kommenden Tour liegt allerdings auf dem aktuellen Werk ›The Space Between The Shadows‹, seinem ersten Solo-Album nach sechs Jahren Pause, wobei Scott Stapp mit der Single-Auskoppelung ›Purpose For Pain‹ seine höchste Single-Chartierung seit 2005 feiern konnte. Auf seinen bisher absolvierten umjubelten Tourneen durch Nord- und Südamerika kam dabei die ganze Klasse seines Können zum Tragen, unterstützt von einer Bühnenshow, wie man sie von dem Mann seit jeher gewohnt ist: Power, Pyros und Hymnen, die eine der besten Rockstimmen der letzten Jahrzehnte unverkennbar geprägt hat.

Scott Stapp hat es in den letzten Jahren, in der Pause von fünf Jahren, nicht immer leicht gehabt, seine Erfahrungen während dieser Zeit hat er als Grundlage nicht nur der Single ›Survivor‹ gemacht, sondern gleich ein ganzes, introvertiertes, aber doch optimistisches Album abgeliefert. Der Kampf um sein Comeback ist gelungen und



der US-Amerikaner zeigt mit ›The Space Between The Shadows‹, dass er noch immer in der Lage ist, mitreißende Rock-Songs und gefühlvolle Balladen zu kreieren. Jetzt ist er zurück, besser denn je und fragt gleich rhetorisch: ›How ya like me now?!‹

Denn mit seinem dritten Album befasst Scott Stapp sich nicht nur mit der Vergangenheit, wie er seine Dämonen in den Griff bekommen hat, sondern feiert auch gefallene Helden und die Tatsache, dass man nie aufhören sollte zu kämpfen. Wie wahr ist das doch in diesen unsicheren Zeiten...

[www.scottstapp.com](http://www.scottstapp.com)

[www.facebook.com/ScottStapp](https://www.facebook.com/ScottStapp)

[www.instagram.com/scottstapp/](https://www.instagram.com/scottstapp/)

[www.youtube.com/ScottStapp](https://www.youtube.com/ScottStapp)

\*\*\*

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 (Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf)

Online: [www.kj.de](http://www.kj.de) // [tickets@kj.de](mailto:tickets@kj.de)